

## [Russische Armee versuchte, Bilohiwka zu stürmen - Regionale Militärverwaltung](#)

24.05.2023

Der Feind hat zwei Tage hintereinander versucht, Bilohoriwka in der Region Luhansk zu stürmen und dabei einen Luftangriff auf die Siedlung geflogen, wie der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Luhansk, Artem Lyssohor, mitteilte. Dies teilte Artem Lyssohor, Leiter der regionalen Militärverwaltung von Luhansk, am 23. Mai mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Feind hat zwei Tage hintereinander versucht, Bilohoriwka in der Region Luhansk zu stürmen und dabei einen Luftangriff auf die Siedlung geflogen, wie der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Luhansk, Artem Lyssohor, mitteilte. Dies teilte Artem Lyssohor, Leiter der regionalen Militärverwaltung von Luhansk, am 23. Mai mit.

„Was Belogorowka betrifft, so nennen die Russen keine Termine oder Fristen, und wenn doch, dann wurden sie lange und mehrfach verletzt das ukrainische Militär hält die Verteidigung der Siedlung zuverlässig aufrecht. Der Feind hat sowohl vorgestern als auch gestern versucht, Belogorowka zu stürmen, die russischen Bodenangriffe wurden durch Artillerie- und Luftangriffe unterstützt, aber sie waren nicht erfolgreich“, sagte er.

Der Leiter der regionalen Militärverwaltung wies darauf hin, dass es in den letzten zwei Monaten zu einem Trend geworden sei, die veralteten gepanzerten Fahrzeuge des Feindes zu treffen.

„Während es sich früher um Einzelfälle handelte, sind sie im Frühjahr häufiger geworden. Neulich wurden in unserem Frontabschnitt auf einen Schlag vier BMP-1 zerstört, die von der russischen Armee längst ausgemustert worden waren, aber mangels Ausrüstung ebenfalls in den Kampf geworfen wurden“, so Lyssohor.

Er fügte hinzu, dass die Invasoren weiterhin zivile medizinische Einrichtungen für ihre Zwecke nutzen. So ist beispielsweise das Krankenhaus des Zentralbezirks Bilowodsk, das von den Invasoren in ein Militärkrankenhaus umgewandelt wurde, voll mit Verwundeten.

Zuvor hatte der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Luhansk erklärt, dass die russische Armee ihr Augenmerk erneut auf Bilowodsk gerichtet habe und ihre Versuche, die ukrainischen Streitkräfte von dort zu vertreiben, nicht aufgebe.

H3. Zum ersten Mal seit acht Jahren. Groß angelegte „bavovna“ in Luhansk

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 296

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.